

RS OGH 1976/8/26 7Ob631/76, 7Ob727/79, 4Ob571/79, 3Ob210/09t

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 26.08.1976

Norm

ABGB §890

ABGB §1425 I

ZPO §84 I

ZPO §405 D III2a

Rechtssatz

Mangels Übereinstimmung aller Gläubiger ist das Begehr der Mehrheitsgläubiger auf Zahlung an sich gegenüber dem Begehr auf Leistung an sämtliche Gläubiger oder dem Begehr auf Erlag zugunsten aller Gesamthandgläubiger ein aliud. Die mangelnde Anführung sämtlicher Gläubiger ist ein nicht verbessungsfähiger inhaltlicher Mangel.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 631/76

Entscheidungstext OGH 26.08.1976 7 Ob 631/76

Veröff: JBI 1977,317

- 7 Ob 727/79

Entscheidungstext OGH 04.10.1979 7 Ob 727/79

nur: Mangels Übereinstimmung aller Gläubiger ist das Begehr der Mehrheitsgläubiger auf Zahlung an sich gegenüber dem Begehr auf Leistung an sämtliche Gläubiger oder dem Begehr auf Erlag zugunsten aller Gesamthandgläubiger ein aliud. (T1) Veröff: JBI 1980,318

- 4 Ob 571/79

Entscheidungstext OGH 29.04.1980 4 Ob 571/79

Auch

- 3 Ob 210/09t

Entscheidungstext OGH 14.12.2009 3 Ob 210/09t

Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0017322

Zuletzt aktualisiert am

09.02.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at